

Verunreinigungen am WC der Jungs

Beitrag von „Lindbergh“ vom 23. November 2017 17:08

Ich finde es lächerlich, dass so ein Aufwand geleistet werden muss, nur dass *Kinder* die Toiletten nicht verwüsten. Machen sie das etwa zu Hause auch? Was sagen die Eltern dazu? Auch wenn ich persönlich der Meinung bin, dass trotz des Erziehungsauftrags von Schule die Vorarbeit durch die Eltern geleistet werden sollte, Schule bereitet ja gewissermaßen auf's Leben vor: Und wenn ich mir dann vorstelle, dass Schüler A mit Anfang 20 in einem seriösen Unternehmen in der Buchhaltung arbeiten oder Schüler B im selben Alter die Freundin ins schicke Restaurant ausführen wird. In solchen Situationen können sich Menschen auch nicht wie Schweine benehmen, sondern haben sich den gesellschaftlichen Erwartungen zu beugen - ohne dass irgendwas fester angeschraubt wird. Es ist nicht so, als ob Grundschulkinder nicht gescheit auf die Toilette gehen *können*. Wenn sie es hingegen nicht *wollen*, dann müssen sie auch mal ernsthaft die Konsequenzen ihres Handelns spüren, sodass es einen bleibenden Eindruck hinterlässt. Lieber in dem frühen Stadium des Grundschulalters als später, wenn durch solch ein Mistverhalten die berufliche und private Existenz aufs Spiel gesetzt werden könnte.